



# EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Der Hersteller

**Fröling Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H., A-4710 Grieskirchen, Industriestraße 12**

erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass die nachstehend beschriebene Maschine:

Bezeichnung:	Pelletsessel
Typen:	P4 Pellet 15, P4 Pellet 20, P4 Pellet 25, P4 Pellet 32, P4 Pellet 38, P4 Pellet 45, P4 Pellet 48, P4 Pellet 60, P4 Pellet 70, P4 Pellet 80, P4 Pellet 100, P4 Pellet 105
Eigenschaft:	Zentralheizungskessel für feste Brennstoffe gemäß EN 303-5
Dargestellt in:	Projektnummer P100015, P100106, P100062, P100124, P100140 einschließlich folgender optionaler Zubehör-Komponenten: Universalsaugsystem Pellets-Box Uno (P100028); P4 Pellet Sacksiloaustragung (P100020) bzw. Fremdsacksiloaustragung; P4 Pellet Vorratsbehälter (P100135); Brennwert-Wärmetauscher (P100027, P100649);

übereinstimmt mit den Bestimmungen der EU-Richtlinien 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie), 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie), 2014/30/EU (EMV-Richtlinie) und der Verordnung (EU) 2015/1189 zur Durchführung der Richtlinie 2009/125/EG (Ökodesign-Richtlinie) und zwar mit den folgenden relevanten Fundstellen:

**EN ISO 12100, EN 60335-2-102, EN 61000-6-2, EN 61000-6-3, EN 303-5**

Die technische Dokumentation dieser Maschine verwaltet:

**Fröling Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H., A-4710 Grieskirchen, Industriestraße 12**

Diese Erklärung ist nur in Verbindung mit einer in allen angegebenen Punkten geprüften und unterzeichneten Übergabeerklärung (siehe Rückseite) gültig. Durch Umbau und Veränderung an der Maschine sowie bei Nichtbeachtung der Bestimmungen der zugehörigen Bedienungs- und Montageanleitungen verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit. Diese Konformitätserklärung gilt nicht für eingebundene fremde Komponenten außerhalb des Fröling-Produktprogrammes.

Grieskirchen, 02.12.2019

i. A. 

Ing. Andreas Hager, Technischer Leiter

# ÜBERGABEERKLÄRUNG

## zur Konformitätserklärung

Kundennummer:											
Kundenadresse (Aufstellungsort):						Installateur / Heizungsbauer / Inbetriebnehmer:					
Kesseltype	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 15	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 20	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 25	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 32	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 38	
	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 45	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 48	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 60	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 70	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 80	
	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 100	<input type="checkbox"/>	P4 Pellet 105							
Seriennummer											
Zubehör	<input type="checkbox"/>	Universalsaugsystem Pellets-Box Uno				<input type="checkbox"/>	Sacksilouustragung				
	<input type="checkbox"/>	Fremdsacksilouustragung				<input type="checkbox"/>	Cube 330 / 500S				
	<input type="checkbox"/>	Vorratsbehälter				<input type="checkbox"/>	Pellets-Saugschneckensystem *)				
	<input type="checkbox"/>	Brennwert-Wärmetauscher				<input type="checkbox"/>	Pellet-Saugsystem RS 4 / RS 8 *)				
	<input type="checkbox"/>	Pellet-Saugsystem RS 4 manuell				<input type="checkbox"/>	Fröling Anschlussrohr FAR				
	<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>					
	<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>					
	<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>					
	<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>					
	<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>					
	<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>	*)Achtung: Getrennte Übergabeerklärung				
HINWEIS: Das Fröling Anschlussrohr FAR verschiebt die Systemgrenze an das Ende der Verbindungsleitung zum Kamin/Schornstein und ist in dieser Erklärung beinhaltet.											
Folgende Punkte durchgeführt:											
<input type="checkbox"/>	Bedienung der Anlage gemäß Dokumentation geschult										
<input type="checkbox"/>	Inspektion und Reinigung der Anlage gemäß Dokumentation geschult										
<input type="checkbox"/>	Wirkungsweise und Kontrolle der Sicherheitseinrichtungen gemäß Dokumentation geschult										
<input type="checkbox"/>	Dokumente gemäß Inhaltsverzeichnis auf Vollständigkeit überprüft und übergeben										
<input type="checkbox"/>	Erstinbetriebnahme durchgeführt, protokolliert und Inbetriebnahmeprotokoll übergeben										
<input type="checkbox"/>	Typenschild angebracht										
<input type="checkbox"/>	Keine sicherheitsrelevanten Mängel festgestellt										
Hinweise:											
<input type="checkbox"/>	Änderungen am Kessel, insbesondere das Deaktivieren oder Entfernen sicherheitstechnischer Ausrüstung, führen zu Verlust der Garantie und Ungültigkeit der CE-Konformität										
<input type="checkbox"/>	Diese Konformitätserklärung gilt nicht für eingebundene fremde Komponenten außerhalb des Fröling-Produktprogrammes										
<input type="checkbox"/>	Die Betriebssicherheit der Anlage darf durch den Betrieb von Raumluft absaugenden Anlagen nicht beeinträchtigt werden (siehe Montageanleitung, Kapitel Ausführungshinweise)										
<input type="checkbox"/>	Auf Servicenummer des Herstellers wurde hingewiesen										
<input type="checkbox"/>	Feuerungsanlagen sind erstmalig und wiederkehrend zu überprüfen. In Österreich unterliegen gewerbliche Anlagen mit einer Nennwärmeleistung $\geq 50$ kW gemäß FAV der jährlichen Prüfpflicht										
Datum			Verfügungsberechtigter				Inbetriebnehmer				
Die CE-Konformitätserklärung wird nur durch eine im Zuge der Inbetriebnahme ordnungsgemäß ausgefüllte und unterzeichnete Übergabeerklärung gültig. Das Originaldokument verbleibt am Aufstellungsort. Inbetriebnehmer werden gebeten, eine Kopie der Übergabeerklärung gemeinsam mit der Garantiekarte an Fröling zurückzusenden. Bei Inbetriebnahme durch den Fröling-Kundendienst wird die Gültigkeit der Übergabeerklärung am Kundendienst-Leistungsnachweis vermerkt.											

C0121220\_de